

Mission in Deutschland - Sinnenpark "mobil"

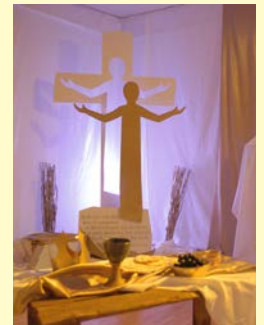
6. Freundesbrief, Juli 2016

Liebe Freunde,

eine spannende Fußballeuropameisterschaft liegt hinter uns. Wie schön, wenn man am Ende eines langen Turnieres ganz oben steht. Einmal Europameister werden, davon träumt jeder Fußballer. Wovon träumen wir Christen? Dürfen wir träumen ohne gleich als Träumer abgestempelt zu werden? Ich möchte träumen von einem neuen Himmel und einer neuen Erde. Welch ein Fest, wenn wir bei Jesus sind. Kein Leid, keine Schmerzen, keine Verlierer, kein Streit, keine Terroranschläge ... Wenn ich an Jesus glaube, bin ich ein Gewinner. Ich bin dabei in der Ewigkeit! Wäre doch schön, wenn noch viele Menschen Jesus-Fans würden. Genau deswegen gibt es Sinnenpark „mobil“.

Punkte für die Ewigkeit

In Flensburg sammelt man normalerweise nur Punkte, die eigentlich keiner haben will. Hier werden die Verkehrssünder beim Kraftfahrt-Bundesamt registriert. Doch man kann auch Punkte, nein, besser gesagt Hoffnungspunkte für die Ewigkeit sammeln. Die Arche Gemeinde hat direkt nach dem Ostergarten einen Glaubenskurs angeboten. Es kamen ca. 15 Personen und fünf von Ihnen haben einen Anfang mit Jesus gemacht. Herrlich! Gott segne diese Menschen!

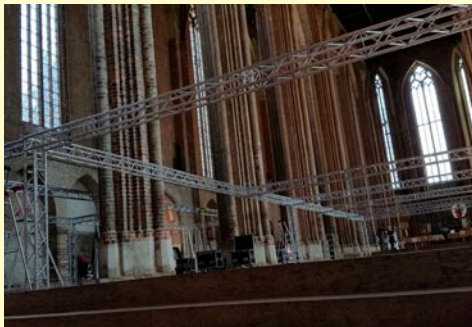


Prenzlau, in der schönen Uckermark

Bundesweit gehören ca. 60 % Prozent der Deutschen einer Kirche an. In Mecklenburg Vorpommern sind es nur 21 %. In Prenzlau haben vier Gemeinden gemeinsam in der großen, über 650 Jahre alten Marienkirche „Menschen begegnen Jesus“ durchgeführt. Super Stimmung beim Aufbau mit ca. 15 Mitarbeitern. Und dann die spannende Frage: Wie viele werden sich einladen lassen? Werden überhaupt welche kommen? Sie kamen und luden noch andere ein. Hier ein Beispiel: Ein Mann hat den Mut gefasst, in seiner Maßnahme, die er vom Amt aus besuchen muss, sehr originell zur Ausstellung einzuladen: „Das ist gemacht wie eine Geisterbahn mit verschiedenen Räumen, da gibt es dann in jedem Raum Theater ... und wenn ihr durch seid, dann seid ihr vielleicht alle gläubig!“ Er konnte 10 Personen mit der Einladung gewinnen. Männer und Frauen zwischen 18 und 50, kaum einer war schon in einer Kirche gewesen, sie bestaunten zunächst die Ausmaße der Marienkirche und ließen sich dann vorbehaltlos und begeistert auf die Darbietung der Jesus-Geschichten ein.



Sehr zum Erstaunen ihres Begleiters legte jeder eine Figur in die große Hand Gottes und im Hoffnungsraum wurden Sorgen und Wünsche notiert und in die Gebetsbox gesteckt. "So ein Angebot sollte man öfters haben", war das Fazit.



Aufbau in der Marienkirche

Und noch eine schöne Reaktion eines Ehepaares aus Prenzlau: „Danke für diese Ausstellung. Besser kann man die Botschaft nicht zeigen. Jeder Raum war wunderschön gemacht mit den vielen Details. Das ganze Konzept ist einfach genial. Danke an die, die es entwickelt haben und an die, die es nach Prenzlau geholt haben. Wir werden weiter dafür beten, dass die Menschen den Weg dorthin finden und sich von Gott berühren lassen!“

Würstchen essen für einen guten Zweck

Das konnte man bei der EM-Fußballübertragung bei uns in Dornholzhausen. Meine Frau und ich haben in unserer Gemeinde Würstchen und leckere Sachen verkauft. Es hat viel Freude gemacht neben dem Fußball auch noch etwas Gutes für „Menschen begegnen Jesus“ zu tun. Der Erlös betrug tolle 420 Euro. Vielen Dank an alle Würstchen-Esser und Cola-Trinker!



Auf Tour



voll bepackter LKW

Ich bin viel auf Tour für den ERF und für Sinnenpark „mobil“. Da gab es auch schon so manchen „Beinahe“-Unfall. Ein Beispiel gefällig: Mit dem LKW bin ich kurz vor Wetzlar, als mir ein Pkw auf der Autobahn die Vorfahrt nimmt. Ich weiß bis heute noch nicht, wie der voll beladene LKW zum Stehen kam...klar stand ich auf der Bremse, aber ich hatte den Eindruck, da bremst noch jemand mit.

Gebetsanliegen:

- Dank: für die besondere Erfahrung in Prenzlau • um Segen für die ca. 1.000 Besucher • für die gute Zusammenarbeit der vier Gemeinden • für die mutige Pastorin der Chrischona-Gemeinde, die alles angeschoben hat.
- Bitte: um Segen für die weiteren Mbj-Veranstaltungen in Mainz und Gießen/Lützellinden
- Herzliche Grüße, Euer Reiner

Bankverbindung: ERF Medien e.V., Volksbank Mittelhessen
IBAN: DE49 5139 0000 0071 2387 09, BIC: VBMHDE5F
Projektnummer: 90555 Mbj (bitte unbedingt angeben, damit Deine Spende zugeordnet werden kann).



Reiner Straßheim, Strauchbachweg 7,
35428 Langgöns, Tel. 06447 886494
E-Mail: reiner@sinnenpark-mobil.de
www.sinnenpark-mobil.de